
Brand Manual

1. Draft

DIE CORPORATE DESIGN GUIDELINES DER
RHEINLAND-PFÄLZISCHEN TECHNISCHEN UNIVERSITÄT
KAISERSLAUTERN-LANDAU

Stand: September 2022

R
P **TU** Rheinland-Pfälzische
Technische Universität
Kaiserslautern
Landau

Zur Benutzung

ANSPRECHPARTNER

Christoph Richter

Leiter Stabsstelle Universitätskommunikation

RPTU

Postfach 3049

67663 Kaiserslautern

T +49 (0) 631 205 4218

E christoph.richter@verw.uni-kl.de

W rptu.de

Die Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau (RPTU) ist die jüngste Universität in Rheinland-Pfalz. Am 1.1.2023 gehen in ihr die Technische Universität Kaiserslautern und der Campus Landau der Universität Koblenz-Landau auf. Gemeinsam bilden beide die einzige Technische Universität in Rheinland-Pfalz.

Dieses Brand Manual definiert den visuellen Ausdruck der Identität der neuen Institution, den Look, den sich die RPTU selbst gibt. Denn jedes Papier, jede Präsentation, die in Forschung, Lehre, Verwaltung und Werbung eingesetzt wird, vermittelt ebenso einen Eindruck von der RPTU wie die universitären Publikationen, die zahllosen Briefe und E-Mails, die täglich im Namen der RPTU um die Welt gehen.

Das CD, das Erscheinungsbild der RPTU als Einheit, hat die Aufgabe, das Selbstverständnis der Institution und die Leistungen ihrer einzelnen Mitglieder unverwechselbar, nachhaltig und angemessen in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Zu diesem Zweck wurden die vorliegenden Gestaltungsrichtlinien entwickelt. Sie sollen überall dort konsequent Anwendung finden, wo die RPTU optisch in Erscheinung tritt. Die hier getroffenen verbindlichen Festlegungen bieten hinreichend Freiräume, um den Einrichtungen und Mitglieder der RPTU zu ermöglichen, ihre jeweils individuellen Bedürfnisse im kreativen Prozess der Gestaltung von Layouts umzusetzen. Die Gestaltung der Elemente des CD erfolgte unter einheitlichen Gesichtspunkten und mit dem Ziel, bei jedem Kontakt einen Wiedererkennungseffekt zu erreichen.

Das Brand Manual der RPTU ermöglicht es ihren Mitarbeiter:innen, effizient und professionell alle notwendigen Kommunikationsmittel herzustellen. Es enthält Anweisungen und Hinweise in Form von Grundregeln, Richtlinien und Anwendungsbeispielen. Zugleich ist es Arbeits- und Orientierungsgrundlage für externe Graphiker und Drucker. Über die hier gesammelten Richtlinien hinaus bieten wir Ihnen Unterstützung beim Umgang mit dem Manual und bei der Umsetzung Ihrer Ideen an.

1. LEITBILD	6	6. RASTER UND FORMATE	5	8. SOUND-MARKE	5
		6.1. Satzspiegel und Spaltenraster	5	9. PAPIER	5
		6.2. Gestaltungsraster	5	10. BESCHILDERUNG	5
2. LOGO	10	6.3. Anwendungsbeispiele	5	10.1. Außenbeschilderung	5
2.1 Name	11	6.3.1. Broschürentitel.....	5	10.2. Beschilderung in Gebäuden.....	5
2.2 Wort-Bild-Marke	12	6.3.2. Flyer	5	10.2.1. Türschild	5
2.3 Marken-Schutzraum	20	6.3.3. Poster	5	11. CORPORATE LANGUAGE	5
2.4 Darstellung auf Farbflächen	21	6.3.4. PowerPoint-Präsentation.....	5	12. SONSTIGES	5
2.5 Co-Branding	22	6.3.5. Urkunde/Zeugnis	5	12.1. Fahrzeugbranding	5
2.6 Logo-Generator	24	6.3.6. Geschäftsdrucksachen	5	12.2. Corporate Clothing.....	5
3. SCHRIFT	26	6.3.6.1. Visitenkarte.....	5	12.3. Merchandising.....	5
3.1 Kommunikationsschrift	27	6.3.6.2. Briefbogen.....	5		
3.2 Webschrift	30	6.3.6.3. Versandtasche	5		
3.3 Ersatzschrift.....	32	6.3.6.4. Stempel	5		
		6.3.6.5. E-Mail-Signatur	5		
4. FARBE	34	7. BILD UND VIDEO	5		
4.1 Brand-Farben	35	7.1. Fotos	5		
4.2 Farbcodes	36	7.2. Infografiken.....	5		
4.3 Farbkombinationen	38	7.3. Illustrationen.....	5		
5. GESTALTUNGSELEMENTE	40	7.4. Intro & Outro	5		
5.1 Ikonisches U	41	7.5. Bauchbinde.....	5		
5.2 Piktogramme.....	42	7.6. Einblender	5		
		7.7. Senderkennung	5		

Das Leitbild der RPTU

Die Technische Universität Kaiserslautern und der Campus Landau der Universität Koblenz-Landau wachsen zusammen zur zukunftsorientierten Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität Kaiserslautern-Landau. Diese zeichnet sich aus durch ein lebendiges standortübergreifendes Miteinander. Im Land Rheinland-Pfalz ist sie als Erbin zweier Standorte, die in langer Tradition in der Pfalz verwurzelt sind, die einzige Technische Universität und zugleich die alleinige Institution, an der Lehrkräftebildung für alle Schularten betrieben wird.

AUFGABE

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, Studierende umfassend zu bilden, um zur Lösung gesamtgesellschaftlicher Herausforderungen beizutragen. In einer komplexen und sich schnell verändernden Welt vermitteln wir ihnen die notwendigen Fähigkeiten, um Verantwortung in Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft zu übernehmen.

Wir verpflichten uns zu nationaler und internationaler Spitzenforschung nach höchsten Standards, insbesondere Transparenz und Reproduzierbarkeit. Dazu unterstützen wir kontinuierlich unsere Mitglieder dabei, ihre Potenziale zu entfalten. In Partnerschaft mit Gesellschaft, Wirtschaft und Politik tragen wir Verantwortung für das Land und die Region. Wir sind zudem Motor für die überregionale sowie internationale Vernetzung und Digitalisierung.

GRUNDWERTE

Wir verstehen uns als Gemeinschaft von Studierenden, Wissenschaftler*innen und Beschäftigten zur Förderung von Wissenschaft und Bildung. Wir garantieren uneingeschränkt die Freiheit von Lehre und Forschung. Das Fundament für das Miteinander sind unsere Grundwerte.

Exzellenz. Wir fördern Forschung, Bildung und Weiterbildung in den Fächern und über die Fachdisziplinen hinaus, basierend auf höchsten Leistungsstandards. Insbesondere fördern wir, als eine sich stets weiterentwickelnde Universität, den Wettbewerb der Ideen und die internationale Vernetzung.

Kollegialität. Wir leben ein partnerschaftliches Verhältnis von Studierenden, Wissenschaftler*innen und Beschäftigten. Hierbei fördert eine gemeinsame universitäre Selbstverwaltung demokratisches und verantwortungsbewusstes Handeln mit dem Blick auf das Wohl der Universität. Wertschätzung und Offenheit in der Begegnung und Respekt für die Vielfalt sind die Leitlinien unseres Miteinanders. Wir schaffen ein Klima, das die Leistungsbereitschaft und Gesundheit aller stärkt.

Kooperation. Wir legen Wert auf eine partnerschaftliche, fach- und standortübergreifende Zusammenarbeit, geprägt durch ein produktives Miteinander von Verwaltung und Service, Wissenschaftsmanagement sowie Forschung und Lehre. Hierzu fördern wir insbesondere die Service-Orientierung und die Etablierung kurzer Kommunikationswege. Wir pflegen bestehende und knüpfen neue akademische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Partnerschaften auf nationaler und internationaler Ebene.

Integrität. Unser Erfolg wird geschöpft aus einem wertschätzenden Umfeld von Menschen verschiedener Hintergründe, Kulturen, Ideen und Perspektiven in einem Klima des vertrauensvollen Miteinanders. Wir bekennen uns zur Förderung von Gleichstellung, Diversität und Chancengleichheit und stellen uns gegen jegliche Form der Diskriminierung. So stellen wir durch eine Kultur der Anerkennung den gegenseitigen Respekt vor unterschiedlichen Biographien, Lebensentwürfen und Familienmodellen unserer Mitglieder sicher.

Gesellschaftliche Verantwortung. Wir hinterfragen die Konsequenzen unseres Handelns. Wir begleiten und unterstützen Innovationsprozesse im Zusammenwirken mit Politik, Gesellschaft und Wirtschaft durch Wissens-, Ideen- und Technologietransfer und reflektieren diese Prozesse kritisch. Nachhaltigkeit ist der elementare Grundwert unserer universitären Organisation, insbesondere bekennen wir uns zu den Zielen der Agenda 2030.

LEITLINIEN

Forschungsorientierung in Studium und Lehre. Den Leitgedanken eines „forschungsorientierten Studiums“ und der „Bildung durch Wissenschaft“ folgend, verstehen wir Forschung und Lehre als eine synergetische und integrative Einheit. Unsere Studiengänge verbinden wissenschaftliche Fachlichkeit mit systemischem und kritischem Denken, schaffen Ansatzpunkte für Anwendungsorientierung und Interdisziplinarität und geben Raum, Zukunftsthemen mit Querschnittcharakter aufzugreifen. Wir schaffen so ein attraktives Umfeld für leistungs- und begeisterungsfähige Studierende. Dabei haben wir das Ziel vor Augen, unsere Studierenden zu befähigen, sich

kontinuierlich selbstständig weiterzubilden, ihr Wissen weiterzugeben und neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen.

Herausragende internationale Forschung. Wir richten unsere Forschung aktiv auf Innovationen aus, sowohl in den Fachdisziplinen als auch interdisziplinär. Dabei lassen wir uns an den höchsten nationalen und internationalen Standards messen, deren Weiterentwicklung wir selbst vorantreiben. Den Richtlinien der DFG zur guten wissenschaftlichen Praxis sind wir verpflichtet. Wir streben eine herausragende Stellung im internationalen Wettbewerb sowohl in der Grundlagenforschung als auch in der anwendungsorientierten Forschung an, manifestiert durch exzellente Publikationen, erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln und hohe Reputation in der Scientific Community.

Hierzu fördern wir Profillbereiche, die durch wissenschaftliche Exzellenz auf nationaler und internationaler Ebene bei koordinierten Programmen bestehen können. Wir kooperieren mit führenden nationalen und internationalen Forschungspartner*innen und außeruniversitären Forschungsinstituten.

Förderung auf allen Ebenen. Nachhaltiger Erfolg ist für uns eng verbunden mit den Potentialen und dem Engagement der Menschen in allen Arbeitsbereichen und auf allen Ebenen. Daher begleiten, unterstützen und fördern wir Studierende, Wissenschaftler*innen und Beschäftigte bedarfs- und zielorientiert in allen Phasen ihres Lebens und Arbeitens.

Innovative Bildungsforschung und Lehrkräftebildung. Wir sind die einzige Universität in Rheinland-Pfalz, die Lehrkräftebildung für alle Schularten anbietet. Mit einem breiten Fächerspektrum und basierend auf ausgewiesenen Fachwissenschaften und einer herausragenden Bildungsforschung bieten wir Lehramtsstudiengänge an, die künftige Lehrkräfte befähigen, sowohl fachlich als auch pädagogisch kompetent zu handeln und Schule auf Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse weiterzudenken und zu -entwickeln.

Forschung im Spannungsfeld „Technik-Gesellschaft-Umwelt“. Durch das breite Spektrum an ingenieur-, natur-, geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen sehen wir auch das Spannungsfeld „Technik-Gesellschaft-Umwelt“ als einen zentralen Forschungsgegenstand unserer Universität. Die Forschung an den Schnittstellen dieser Bereiche fördert Innovationen und Erkenntnisgewinn gezielt.

Wir vernetzen die bestehenden Kompetenzen in den Ingenieur- und Naturwissenschaften mit denen der Geistes- und Sozialwissenschaften, um einen bedeutenden Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft zu leisten.

Weiterbildung und lebenslanges Lernen. Aufbauend auf der bestehenden Tradition der beiden Standorte bieten wir, zusätzlich zur grundständigen Lehre, Angebote für die lebenslange wissenschaftliche Bildung und Weiterbildung an. Diese werden ergänzt durch eine starke Forschungskompetenz entlang der gesamten Bildungskette und festigen die Spitzenstellung in der Fernlehre.

Vernetzung, Stellung in Land und Region, gesellschaftliche Verantwortung. Als forschungsorientierte Technische Universität nehmen wir unsere Verantwortung für unser Land und die Region wahr und leisten einen zentralen Beitrag zum Wissenstransfer in die Gesellschaft.

Wir beteiligen uns an regionalen, nationalen und internationalen Diskursen, begleiten evidenzgestützt sowie kritisch aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und bringen uns aktiv in nationale und internationale Gremien ein. Im Bereich der Lehrkräftebildung für alle Schularten stellen wir uns der besonderen Aufgabe der Vernetzung von Schule, Forschung, Bildung und Arbeitsleben. Die Universität beschleunigt und unterstützt durch Forschung und Transfer die Innovationskraft und die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft und der Industrie in der Region. Als Arbeitgeberin und durch die Förderung von Ausgründungen leistet sie einen Beitrag für den Arbeitsmarkt und die Standortattraktivität. Die Vernetzung mit der Gesellschaft und der Region wird dabei auch maßgeblich durch unsere Alumni vorangetrieben.

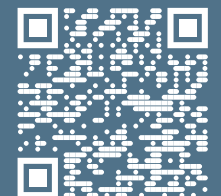
Logo

Das Logo der RPTU ist so einzigartig wie die Institution, die es repräsentiert. Die Kombination aus Wort- und Bild-Marke steht als untrennbare Einheit für die Gesamtheit der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität Kaiserslautern-Landau. Die festen Regeln folgender Zusammenstellung und Positionierung führen zu einem hohen Wiedererkennungswert und bilden die Grundlagen für ein unverwechselbares Corporate Design.

Die Wort-Bild-Marke der RPTU ist eine eingetragene Marke. Der damit verbunden Schutz ist nur gewährleistet, wenn das Logo stets in der hier definierten Form verwendet wird. Verfremdungen und Zusätze jeder Art sind nicht zulässig.

2.	LOGO	10
2.1	Name.....	11
2.2	Wort-Bild-Marke.....	12
2.3	Marken-Schutzraum	20
2.4	Darstellung auf Farbflächen	21
2.5	Co-Branding	22
2.6	Logo-Generator.....	24

Alle Elemente des Kapitels
zum Download



2.1 Name

Vollständiger Name

Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau

Internationaler Name

University of Kaiserslautern-Landau

Kurzname auch international

RPTU Kaiserslautern-Landau

Alternativer Kurzname in deutschsprachigen Anwendungen

Rheinland-Pfälzische Technische Universität

Abkürzung

RPTU

Standortbezeichnung

RPTU in Kaiserslautern

RPTU in Landau

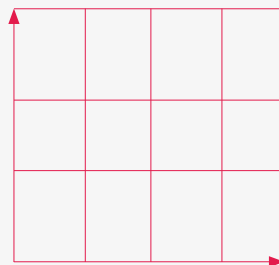
2.2 Wort-Bild-Marke

Die Bild-Marke der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität Kaiserslautern-Landau basiert auf der Abkürzung ihres Namens: RPTU, wobei der Buchstabe U modifiziert ist. Die beiden Schenkel stehen für die beiden Ausgangsinstitutionen.

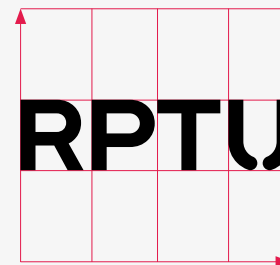
Die vier Buchstaben der Bild-Marke sind in einem definierten Raster verteilt, in dem die Positionen jedes Buchstabens auf der X-Achse fix, auf der Y-Achse variabel sind. Durch Wechsel der Position der Buchstaben auf der Y-Achse ergeben sich theoretisch 24 Konfigurationen. Sie stehen für die Vielfalt und Dynamik der RPTU.

RPTU

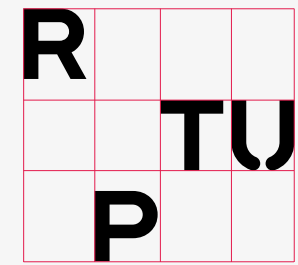
Wort-Marke



XY-Achse und Raster



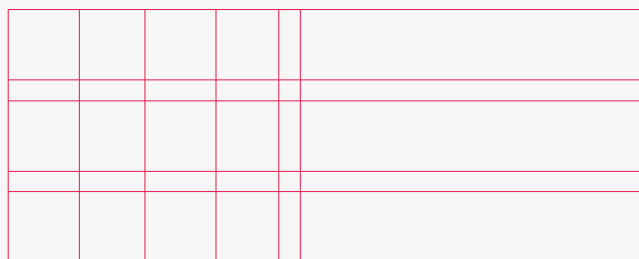
Wort-Marke im Raster



Wort-Marke im Raster ausgerichtet

Zur Bild-Marke tritt die Wort-Marke hinzu. Die Wort-Marke basiert auf dem vollständigen Namen der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität Kaiserslautern-Landau, allerdings entfällt die Kopplung der beiden Standort-Bezeichnungen.

Die Wort-Marke ist in die mittlere und untere Reihe des Rasters platziert. Dabei steht die Bezeichnung der Institution 2-zeilig und gefettet in der mittleren Reihe, die beiden Standorte untereinander in der unteren Reihe. Die Wort-Marke ist linksbündig am Raster ausgerichtet.



Raster



Wort-Bild-Marke im Raster ausgerichtet

2.2.1 Haupt-Logo

Aus der theoretisch möglichen Vielfalt der dynamischen Wort-Bild-Marke der RPTU ist diese Konfiguration als Haupt-Logo gewählt worden. Die beiden Buchstaben T und U stehen in der mittleren Reihe und betonen das Attribut technische Universität. Das Haupt-Logo wird für alle Standard-Anwendungen genutzt.



Haupt-Logo der RPTU

2.2.2 Minimal-Varianten

Die Bild-Marke der RPTU kann auch alleine auftreten. Dies ist in kleinen Anwendungen der Fall, wenn die Schriftgröße der Wort-Marke kleiner als 6pt würde. Dann wäre Lesbarkeit nicht mehr gewährleistet.

Die Bild-Marke der RPTU kann auch in einer Konfiguration verwendet werden, in der alle 4 Buchstaben in der mittleren Raster-Reihe angeordnet sind. Sie ist zulässig in Anwendungen, in denen nur sehr wenig Raum zur Verfügung steht.

In definierten Anwendungen (siehe XXX) ersetzt das Signet die Bild-Marke.



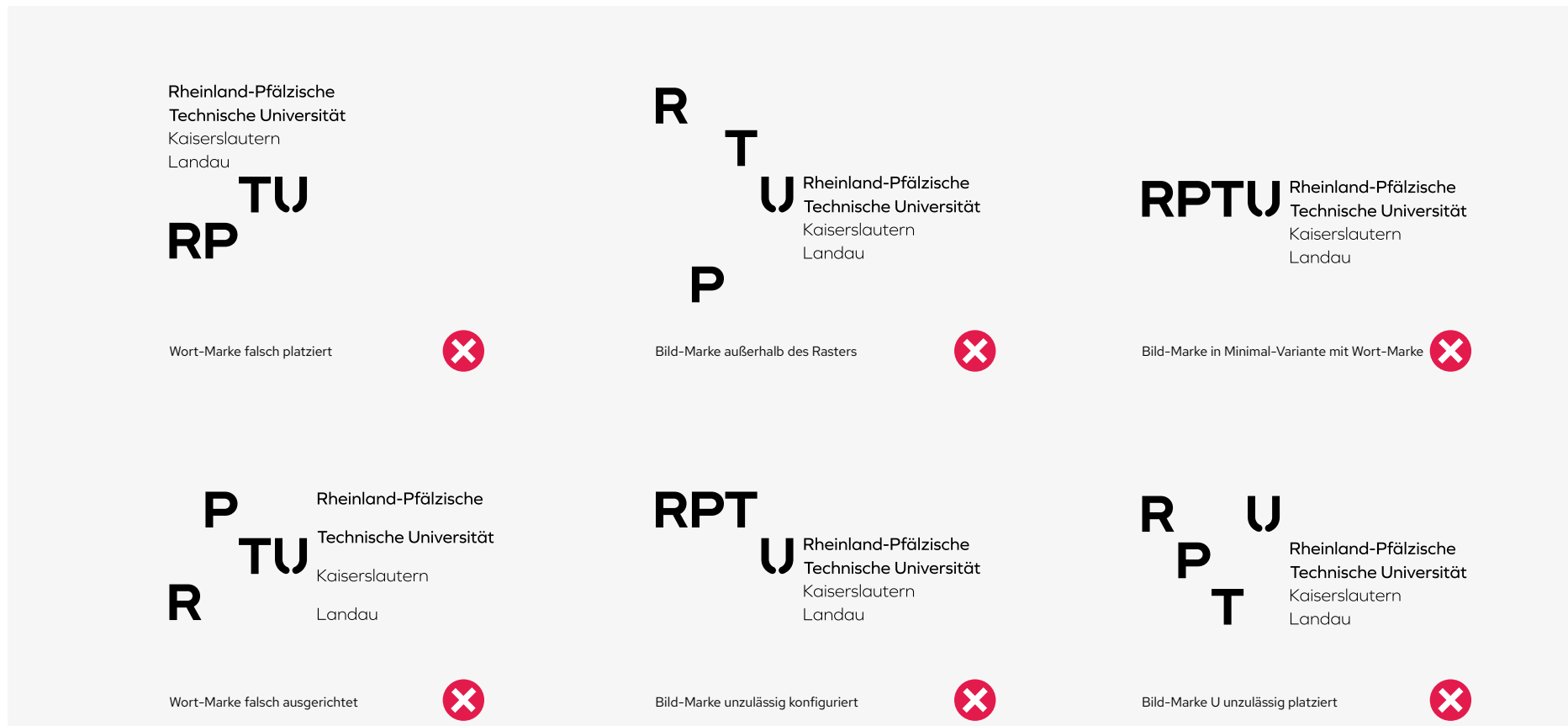
2.2.3 Wort-Bild-Marke, zulässige Konfigurationen

Die Variabilität der Bild-Marke erzeugt viel Dynamik im Logo der RPTU. Es ist gewünscht, die Möglichkeiten auszuschöpfen und so die Vielfalt der Institution und ihrer Mitglieder auch im Logo zu zeigen. Dabei sind folgende Regeln zu beachten: Es dürfen nur die Buchstaben R, P und T und lediglich auf der Y-Achse verschoben werden. Das U steht fix in der Mittelposition. Es dürfen maximal 2 Buchstaben in einer Reihe des Rasters stehen (Ausnahmen siehe 2.1.3) und es sollen nach Möglichkeit alle 3 Raster-Reihen belegt werden.



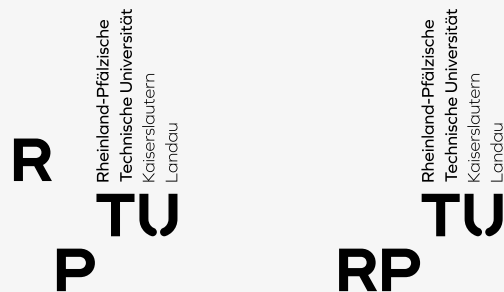
Horizontale Anwendungen des Logos

2.2.4 Wort-Bild-Marke, unzulässige Konfigurationen

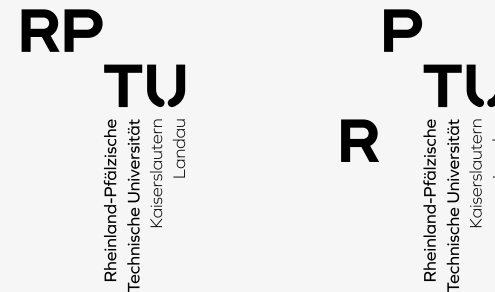


2.2.5 Wort-Bild-Marke, vertikale Anwendung

Steht nicht hinreichend Raum zur Verfügung oder wird das Logo in einer vertikal orientierten Anwendung platziert, kann die vertikale Konfiguration der Wort-Bild-Marke genutzt werden. Es gelten die Regeln für die Konfiguration der Bild-Marke. Die Wort-Marke steht nun aber in von unten nach oben verlaufender Schriftrichtung über oder unter den beiden nebeneinander in der mittleren Raster-Reihe positionierten Buchstaben T und U. Die Breite der Wort-Marke entspricht der Breite der Buchstaben T und U. Die Wort-Marke ist auf Unterkante der oberen Raster-Reihe bzw. auf Oberkante der unteren Raster-Reihe ausgerichtet.

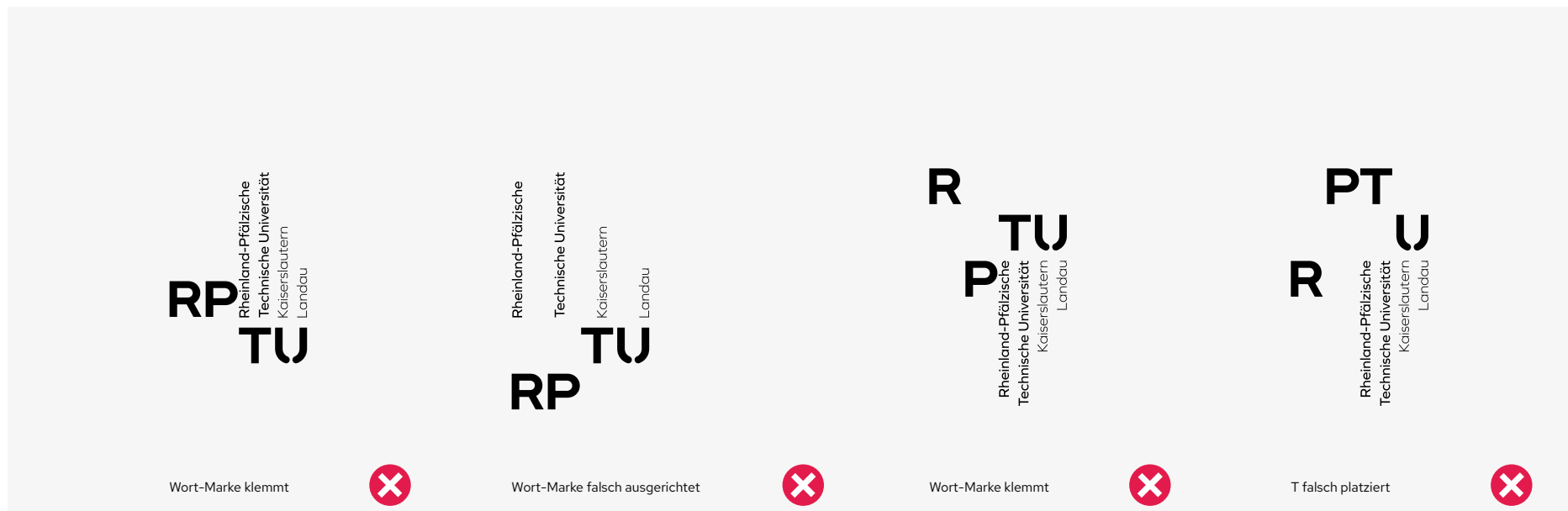


Vertikale Anwendungen des Logos, Ausrichtung Wort-Marke linksbündig oben



Vertikale Anwendungen des Logos, Ausrichtung Wort-Marke rechtsbündig unten

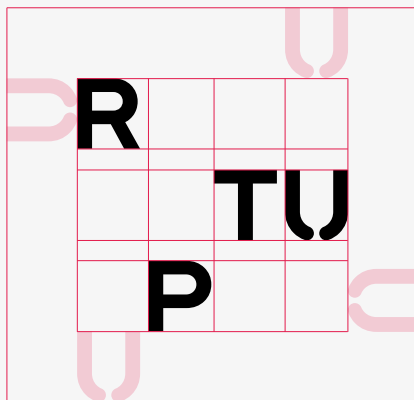
2.2.6 Wort-Bild-Marke vertikal, unzulässige Konfigurationen



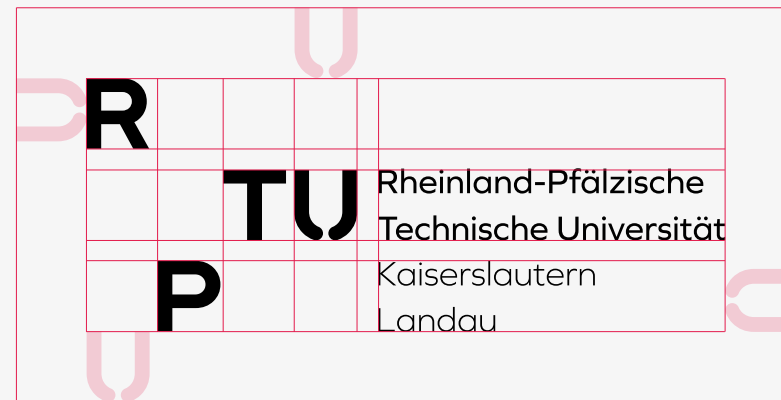
2.3 Marken-Schutzraum

Die Wort-Bild-Marke wird eingefasst von einem umlaufenden Schutzraum. Er darf keinesfalls verletzt werden. Der Schutzraum garantiert, dass das Logo der RPTU als Einheit wahrgenommen wird und stets hinreichend von allen Inhalten abgesetzt ist.

Innerhalb des Schutzraums des Logos darf kein anderes Element platziert werden. Der Schutzraum gibt damit den Mindestabstand zwischen Wort-Bild- Marke und den Formatkanten an. Der Schutzraum bleibt transparent.



Markenschutzraum Bild-Marke



Markenschutzraum Wort-Bild-Marke

2.4 Darstellung auf Farbflächen

Das Haupt-Logo der RPTU ist in schwarzer Schrift auf weiß gesetzt. Diese Farbkombination garantiert maximalen Kontrast. Das Logo kann darüber hinaus auch eine der beiden in diesem Brand Manual als zusammengehörig definierten Farben (RPTU-Farben) annehmen, wenn die Fläche, auf die es gesetzt wird, in der zugehörigen anderen Farbe oder weiß oder schwarz gestaltet ist.

Alle Uni-Farben und die dazugehörigen Farbcodes finden Sie im Kapitel 4 // Farben.



Wort-Bild-Marke in schwarz auf Weiß



Wort-Bild-Marke in RPTU-Farbe



Wort-Bild-Marke in weiß auf RPTU-Farbe



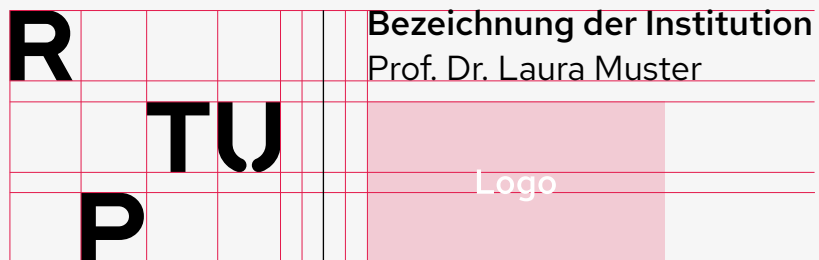
Wort-Bild-Marke in RPTU-Farbe auf Weiß



Wort-Bild-Marke in RPTU-Farbe auf Schwarz

2.5 Co-Branding, intern

In Anwendungen, in denen neben das Logo der RPTU ein weiteres Logo eines Absenders treten soll, der Mitglied der RPTU ist, entfällt die Wort-Marke aus dem Standard-Logo der RPTU. Rechts neben die Bild-Marke tritt eine vertikale Linie (0,5 Punkt) im Abstand $\frac{2}{3}$ der Breite eines Rasterfeldes, die die Höhe der Bild-Marke hat. In gleichem Abstand rechts daneben tritt die Bezeichnung der Absenders (in Hausschrift, Medium) sowie der Name (in Hausschrift, Regular)- sowie dessen Logo. Die Absenderbezeichnung ist an der Oberkante des Rasters linksbündig ausgerichtet. Absenderbezeichnung und -logo füllen das Raster von oben nach unten bis maximal zur vollen Höhe der Bild-Marke auf und respektieren die Raster-Reihen.



Co-Branding, intern – zweizeilig



Co-Branding, intern – dreizeilig

2.6 Logo-Generator

2.6.1 Logo-Generator

Wird seperat entwickelt

Schrift

Schrift ist das Medium in dem die RPTU in besonders hohem Maß in Erscheinung tritt. Die Verwendung einer einzigen Schriftfamilie als so genannte Hausschrift ist elementar für die Realisierung eines einheitlichen Erscheinungsbildes.

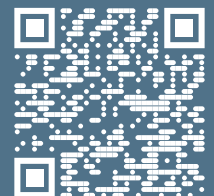
Der Einsatz der Schriften hat immer gute Lesbarkeit zum Ziel. Eine schnelle und klare Übermittlung von Inhalten soll erreicht werden. Schriftkombinationen optimieren durch gezielte typographische Gliederung den Leseprozess und akzentuieren inhaltliche Unterscheidungen. Die konsequente Einhaltung der typographischen Richtlinien gewährleistet einen harmonischen visuellen Auftritt und ein einheitliches Druckbild.

Die Schriftarten sind Open Source-Schriftarten unter der internationalen SIL-Lizenz und können von jedem heruntergeladen und verwendet werden. Die Schriften können an jedem Arbeitsplatz verwendet werden und sind auf den RPTU-Rechnern in der Regel bereits vorinstalliert. Die Schriften der RPTU sind mit allen gängigen Computersystemen kompatibel.

Für offene Anwendungen (z.B. PowerPoint) wurde eine Ersatzschrift ausgewählt, die auf jedem Rechner zur Verfügung steht und somit immer ein gleiches Erscheinungsbild sicherstellt.

3.	SCHRIFT	26
3.1	Kommunikationsschrift	27
3.2	Webschrift	30
3.3	Ersatzschrift	32

Alle Elemente des Kapitels
zum Download



3.1 Kommunikationsschrift

Als Kommunikationsschrift, als Schrift für den tagtäglichen Gebrauch und alle Office-Anwendungen, ist Red Hat Text definiert. Red Hat Text unterstützt den erweiterten Latin-Zeichensatz und sind dadurch mit den meisten europäischen Sprachen kompatibel. Für andere Sprachen (wie Chinesisch, Japanisch, Koreanisch und Kyrillisch) empfehlen wir die Schriftfamilie Noto Sans.

Briefe, Faxe sowie Fließtexte in Publikationen etc. werden in der Kommunikationsschrift gesetzt. Als Kommunikationsschrift wird die Red Hat Text stets schwarz dargestellt. In Anwendungen auf farbigen Flächen wird die Kommunikationsschrift in der zum Farb-Paar gehörigen Farbe gesetzt (siehe Kapitel 4).

Red *Hat* Text

3.1.1 Kommunikationsschrift, Schriftschnitte

Aa

Um einzelne Inhalte hervorzuheben, kann auf die Schnitte Bold (Hervorhebungen) bzw. Italic (Zitate, Übersetzungen, Hervorhebungen) zurückgegriffen werden.

Regular

Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum rerei-
untur alitatur, core nonessit pelenis
seceprateni autat laborrum facias
cus, culpa porerae quodi.

Medium

Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum re-
reiuntur alitatur, core nonessit pe-
lenis seceprateni autat laborrum
facias cus, culpa porerae quodi.

Bold

**Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum
rereiuntur alitatur, core nonessit
pelenis seceprateni autat laborrum
facias cus, culpa porerae quodi.**

3.1.2 Kommunikationsschrift, Schriftzeichen

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

RED HAT TEXT
GROßBUCHSTABEN

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

RED HAT TEXT
KLEINBUCHSTABEN

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

RED HAT TEXT
ZAHLEN

! " § \$ % & / () = ? ` ; : j " ¶ ¢ [] | { } ≠ ¿ ' « ∑ € ® † Ω ¨ / ø w • ± ' æ œ @ Δ ° ª © º , å ¥ ≈ ç

RED HAT TEXT
GLYPHEN

3.2 Webschrift, Schriftschnitte

Aa

Als Webschrift, als Schrift für die Website der RPTU und in von der RPTU veröffentlichten digitalen Anwendungen ist Red Hat Text definiert.

Regular

Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum rerei-
untur alitatur, core nonessit pelenis
seceprateni autat laborrum facias
cus, culpa porerae quodi.

Medium

Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum re-
reiuntur alitatur, core nonessit pe-
lenis seceprateni autat laborrum
facias cus, culpa porerae quodi.

Bold

**Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum
rereiuntur alitatur, core nonessit
pelenis seceprateni autat laborrum
facias cus, culpa porerae quodi.**

3.2.1 Webschrift, Schriftzeichen

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

RED HAT TEXT
GROßBUCHSTABEN

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

RED HAT TEXT
KLEINBUCHSTABEN

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

RED HAT TEXT
ZAHLEN

! " § \$ % & / () = ? ` ; : j " ¶ ¢ [] | { } ≠ ¿ ' « ∑ € ® † Ω ¨ / ø w • ± ' æ œ @ Δ ° ª © º , å ¥ ≈ ç

RED HAT TEXT
GLYPHEN

3.3 Ersatzschrift, Schriftschnitte

Aa

Regular

Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum rerei-
untur alitatur, core nonessit pelenis
seceprateni autat laborrum facias
cus, culpa porerae quodi.

Bold

**Aditaturest ad qui ut officia cusam
quanti asperum es dollaccum rerei-
untur alitatur, core nonessit pelenis
seceprateni autat laborrum facias
cus, culpa porerae quodi.**

Für Office-Dokumente, die offen nach außerhalb der RPTU ge-
teilt werden (z.B. Word-Dokumente, PowerPoint-Präsentationen...) wurde als Ersatzschrift die Systemschrift Arial definiert. Sie ist auf allen Rechnern weltweit vorinstalliert. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass die Dokumente immer korrekt angezeigt werden.

3.3.1 Ersatzschrift, Schriftzeichen

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

ARIAL
GROßBUCHSTABEN

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

ARIAL
KLEINBUCHSTABEN

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

ARIAL
ZAHLEN

! “ § \$ % & / () = ? ` ; : ¡ “ ¶ ø [] | { } ≠ ¿ ‘
« Σ € ® † Ω “ / ø π • ± ‘ æ œ @ Δ ° ª © ∂ , å ¥ ≈ ç

ARIAL
GLYPHEN

Farbe

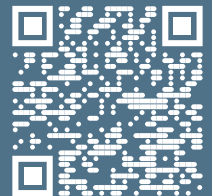
Die RPTU hat 10 Farben definiert, die neben Schwarz und Weiß treten können. Die Farben sollen zur Gestaltung eingesetzt werden. Sie dienen der Gliederung, der Lenkung von Aufmerksamkeit, der Emotionalisierung der Darstellung und zu Unterscheidung des Dargestellten.

Jeweils 2 Farben bilden ein harmonisches Farb-Paar. Sie dürfen miteinander kombiniert werden. Wird in einer Darstellung neben Schwarz und Weiß nur 1 Farb-Paar verwendet, dürfen die Farben des Farb-Paares zusätzlich in 10%-Schritten abgestuft werden.

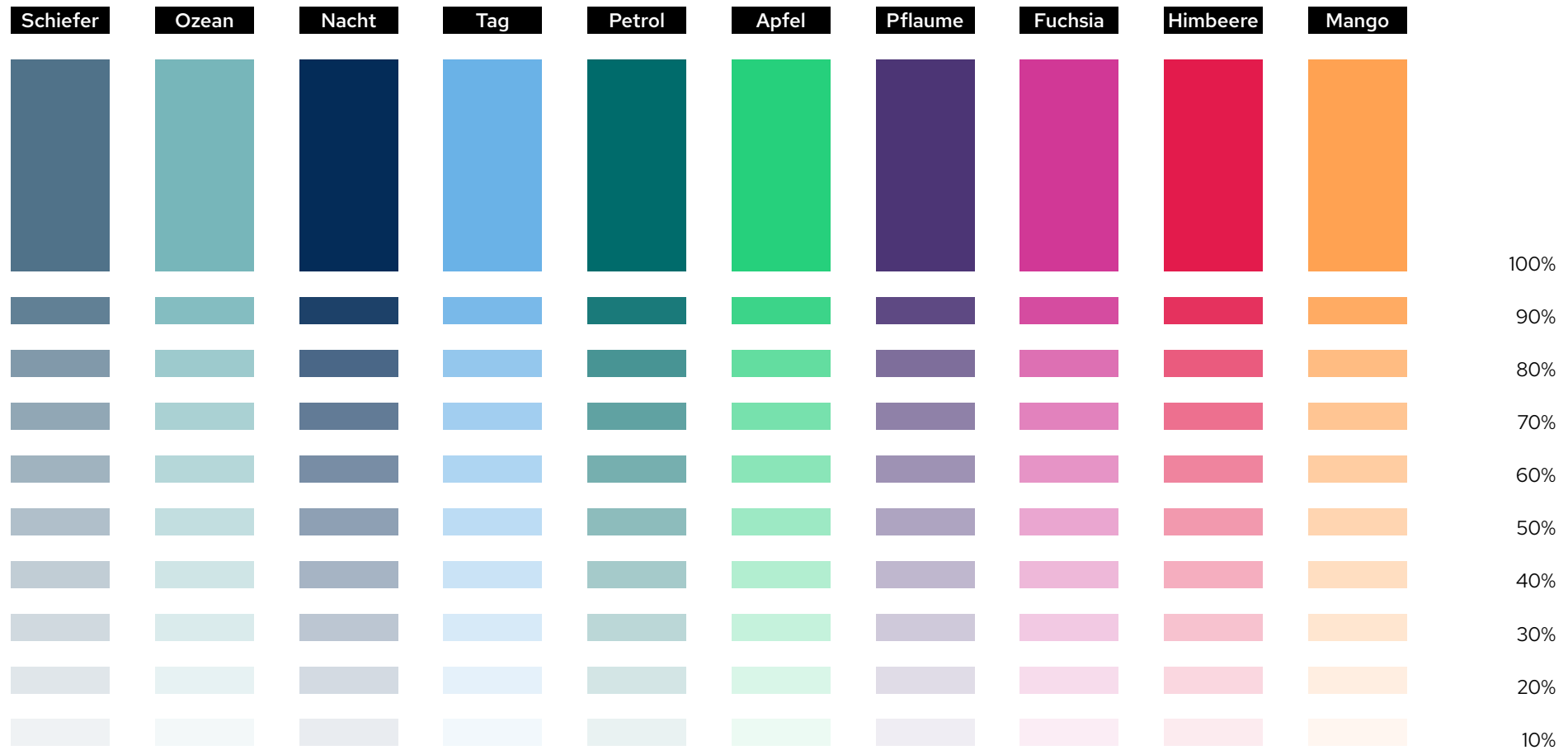
Die Verwendung von Farben außerhalb der definierten Farbpalette ist nicht zulässig.

4.	FARBE	34
4.1	Brand-Farben	35
4.2	Farbcodes	36
4.3	Farbkombinationen	38

Alle Elemente des Kapitels
zum Download



4.1 Brand-Farben



4.2 Farbcodes

RPTU BLAUGRAU

CMYK 70 44 30 15
Pantone 5415 C
Pantone 5415 U
RAL 7031
RGB 80 114 137
HEX #507289

RPTU GRÜNGRAU

CMYK 55 10 30 0
Pantone 550 C
Pantone 550 U
RAL 6027
RGB 119 182 186
HEX #77b6ba

RPTU DUNKELBLAU

CMYK 100 85 40 30
Pantone 294 C
Pantone 294 U
RAL 5026
RGB 4 44 88
HEX #042c58

RPTU HELLBLAU

CMYK 58 11 0 0
Pantone 292 C
Pantone 292 U
RAL 5012
RGB 106 178 231
HEX #6ab2e7

RPTU DUNKELGRÜN

CMYK 85 30 50 25
Pantone 7719 C
Pantone 7719 U
RAL 6036
RGB 0 107 107
HEX #006b6b

RPTU HELLGRÜN

CMYK 56 0 58 0
Pantone 7479 C
Pantone 7479 U
RAL 6038
RGB 38 208 124
HEX #26d07c

RPTU VIOLETT

CMYK 85 90 20 8
Pantone 7672 C
Pantone 2755 U
RAL 4007
RGB 76 53 117
HEX #4c3575

RPTU PINK

CMYK 10 90 0 0
Pantone 240 C
Pantone 2395 U
RAL 4010
RGB 209 56 150
HEX #d13896

RPTU ROT

CMYK 0 95 55 0
Pantone 1925 C
Pantone 1925 U
RAL 3027
RGB 227 27 76
HEX #e31b4c

RPTU ORANGE

CMYK 0 45 70 0
Pantone 150 C
Pantone 149 U
RAL 2003
RGB 255 162 82
HEX #ffa252

RPTU SCHWARZ

CMYK 0 0 0 100
Pantone Black 6 C
Pantone Black 6 U
RAL 9005
RGB 0 0 0
HEX #000000

RPTU WEISS

CMYK 0 0 0 0
Pantone 000 C
Pantone 000 U
RAL 9003
RGB 255 255 255
HEX #ffffff

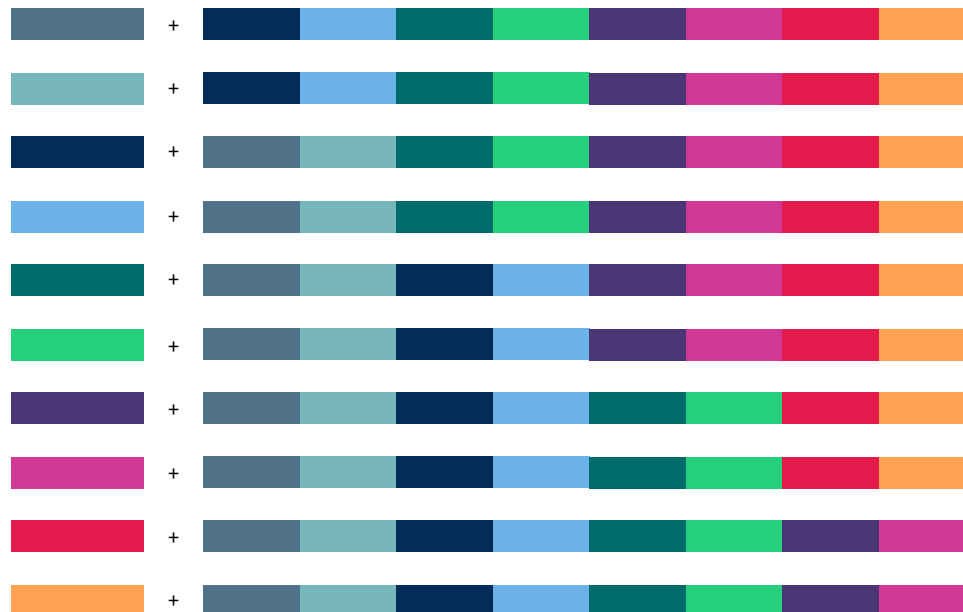
4.3 Farbkombinationen



4.3.1 Farbkombinationen, unzulässige Kombinationen

Jeweils 2 Farben bilden ein harmonisches Farb-Paar. Sie dürfen miteinander kombiniert werden. Ausgeschlossen sind nur solche Kombinationen, die einen geringen Kontrast aufweisen (Farbe Nacht auf Schwarz, Farbe Beere auf Schwarz – siehe linke Seite).

✘ Alle andere Kombinationen sind nicht zulässig:



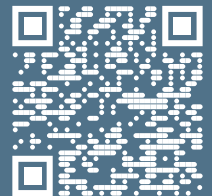
Beispiele unzulässige Farbkombinationen

Gestaltungselemente

Informationen in Text und Bild bedürfen einer klaren Struktur und Gliederung. Zu diesem Zweck werden im CD der PRTU Gestaltungselemente eingesetzt.

5.	GESTALTUNGSELEMENTE	40
5.1	Ikonisches U	41
5.2	Piktogramme	42

Alle Elemente des Kapitels
zum Download



5.1 Ikonisches U

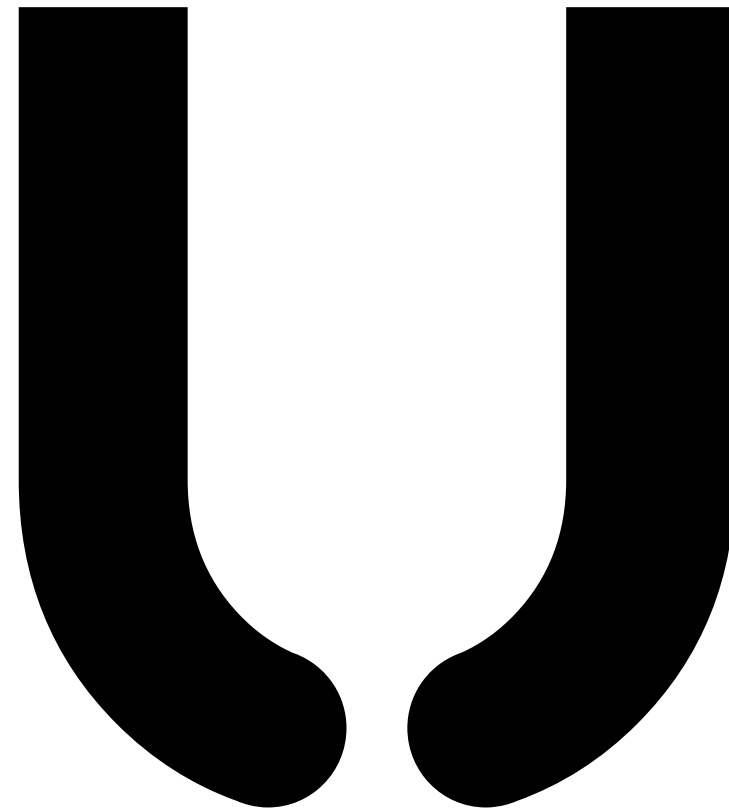
Das U im Logo der RPTU steht mit seinen beiden Schenkeln für die beiden Institutionen, aus denen die RPTU hervorgegangen ist. Es ist ein ikonisches Symbol und dient der RPTU als Signet, die maximal eingekürzte Form der Absenderkennzeichnung in genau definierten Anwendungsfällen. Darüber hinaus nutzen wir dieses das ikonische U als Gestaltungselement.

Das ikonische U darf in allen im Brand Manual definierten Farben eingefärbt werden. Es darf als Maske für Texturen und Bilder verwendet werden. So entsteht der Eindruck einer U-förmigen Öffnung, durch die man die Textur erkennt oder in das Bild hineinblickt. Das ikonische U darf bei der Gestaltung übergroß, angeschnitten, in Ausschnitten, vervielfältigt werden. **Das ikonische U darf nicht gestaucht oder sonstig verformt werden. Es darf nicht für die Generierung von Logos innerhalb der RPTU genutzt werden.**

Beispielhafte
Anwendungen
finden Sie im
Kapitel 6.3



Ikonisches U als Gestaltungselement: Farbe / Textur / Bild



Ikonisches U